

Ziel der Spracharbeit im IB

Deutsch-als-Zweitsprache-Lernende sind Menschen, die aus unterschiedlichen Motiven nach Deutschland gekommen sind, um eine Arbeit oder Ausbildung aufzunehmen, als Familienangehöriger oder als Flüchtling.

Wer der Sprache nicht mächtig ist, kann nicht aktiv an der Gestaltung der Welt teilnehmen. Je größer die Sprachkompetenz ist, desto besser sind die Chancen in Schule, Beruf und Gesellschaft.

Ziel der Sprachvermittlung im IB ist, allen Menschen eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in Deutschland und somit eine Perspektive für ihre Zukunft zu ermöglichen.

Das bedeutet:

- **die sprachliche Bewältigung des Alltags**
- **die sprachliche Bewältigung von Anforderungen in Beruf, Ausbildung und Studium**
- **die sprachliche Bewältigung von gesellschaftlicher Mitwirkung und Engagement**



Sprachliche Grundbildung und Erstorientierung

Deutsch- und Orientierungskurse bis zum Sprachniveau B1

- **allgemeine Integrationskurse**
600 UE sprachliche Förderung und
100 UE Orientierungskurs
- **Jugendintegrationskurse**
900 UE sprachliche Förderung und
100 UE Orientierungskurs
Die Kurse finden in enger Kooperation mit den IB-Jugendmigrationsdiensten statt.
- **Integrationskurse mit Alphabetisierung und Zweitschriftlernerkerse**
Der Kurs richtet sich an Sprachlernende, die über keine oder nicht ausreichende Schriftsprachkenntnisse verfügen.
- **Sprachkurse für Geflüchtete**
In kommunaler Förderung bietet der IB zahlreiche sprachliche Erstorientierungskurse an.
- **sprachliche Förderung in Willkommens- oder Förderklassen**
An IB-Schulen oder in Kooperation mit anderen Berufskollegs findet Deutschförderung für Jugendliche und junge Erwachsene statt.
- **Projekte für Alphabetisierung und Grundbildung**

Berufsbezogene Sprachförderung

Von der arbeitsweltlichen Orientierung bis zur Fachsprache

Um eine Arbeit oder Ausbildung aufzunehmen, bedarf es schließlich zusätzlicher berufs- und arbeitsweltbezogener Deutschkenntnisse. Berufssprachkurse mit einem sprachlichen und fachsprachlichen Anteil sind Teil der Sprachförderung im IB.

Die Inhalte der berufsbezogenen Deutschkurse orientieren sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden in Bezug auf arbeitsplatzbezogene und berufsfachliche Kommunikation und qualifizierungsorientiertes Deutsch.

Der IB bietet an:

- **Berufssprachkurse nach § 45 DeuFöV**
als Basis- und Spezialkurse
- **sprachliche Förderung**
für angeworbene Fachkräfte
- **kombinierte Sprachkurse**
mit beruflichen Maßnahmen
(KompAS, Step by Step und Kommit)



Prüfungen und Tests

Alle Sprachkurse enden mit einer Abschlussprüfung, die den Teilnehmenden als Nachweis bei der Erlangung eines gesicherten Aufenthaltsstatus bis hin zur Einbürgerung dient oder aber die Voraussetzung für die Aufnahme einer Ausbildung oder einer Erwerbstätigkeit darstellt.

In Prüfungszentren können die Sprachprüfungen der Sprachniveaus A1 bis C2 sowie der Deutschtest für Zuwanderer (DTZ) absolviert werden.

Der IB verfügt bundesweit über
30 Prüfungszentren

Lehrkräfte und Qualifizierungen

Qualifizierte Lehrkräfte, gut ausgebildete PrüferInnen und kompetente LernberaterInnen begleiten die Lernenden auf ihrem Weg zum Erfolg.

An vier Standorten bietet der IB Zusatzqualifikationen für Lehrkräfte in Integrationskursen an:

- **allgemeine Zusatzqualifikation verkürzt und unverkürzt**
- **Zusatzqualifikationen für Lehrkräfte in der Alphabetisierung verkürzt und unverkürzt**
- **Zusatzqualifikationen für Lehrkräfte in Orientierungskursen**

Kontakt

Gefördert von



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Der Internationale Bund (IB) ist einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. „MenschSein stärken“ gibt seiner Vision Ausdruck, dass alle Menschen ihr Leben selbstverantwortlich gestalten. Seine fast 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten 350.000 Menschen an 300 Orten – unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Religion und Weltanschauung.

Internationaler Bund (IB)
Sitz: Frankfurt am Main · Vereinsregister Nr. 5259
Herausgeber: Thiemo Fojkar, Vorsitzender des Vorstandes
Valentin-Senger-Str. 5 · 60389 Frankfurt am Main

Ansprechpartnerin: Christel Griepenburg
Tel. +49 (69) 94545-185
Christel.Griepenburg@internationaler-bund.de
www.internationaler-bund.de

Sprache im IB

Den Menschen eine Stimme geben



**Mensch Sein
stärken**

